

10 Jahre Praxiserfahrung: vilisto entwickelt intelligente Thermostate für effizienteren Gebäudebetrieb weiter

Hamburg, 15.06.2026 – Über 10 Jahre Erfahrung aus dem realen Gebäudebetrieb, Feedback aus tausenden Anwendungen und der kontinuierliche Austausch mit Nutzenden: Daraus ist die neue Thermostatgeneration vilisto.thermo Gen4 entstanden. Mit der neuen Hardwaregeneration verbindet vilisto seine bewährte Technologie zur automatisierten Heizungssteuerung mit einem noch geringeren operativen Aufwand im Gebäudebetrieb.

Die intelligenten Thermostate von vilisto sind bereits bei über 400 Kund*innen erfolgreich im Einsatz und helfen dabei, Heizkosten und CO₂-Emissionen um bis zu 32 Prozent zu reduzieren. Mit vilisto.thermo Gen4 entwickelt das Hamburger PropTech seine Lösung nun gezielt weiter – mit Fokus auf Langlebigkeit, Robustheit und Alltagstauglichkeit.

„Unsere Thermostate sind jeden Tag in realen Gebäuden im Einsatz. Genau daraus entstehen die wertvollsten Erkenntnisse“, sagt Christoph Berger, CEO und Gründer von vilisto. „Mit vilisto.thermo Gen4 haben wir die Erfahrungen und das Feedback unserer Kund*innen konsequent in die nächste Hardwaregeneration übersetzt.“

Im Mittelpunkt der Weiterentwicklung standen insbesondere Anforderungen aus dem täglichen Gebäudebetrieb. So reduziert die neue Generation den Wartungsaufwand um bis zu 80 % durch eine deutlich längere Batterielaufzeit und schnelleren Batteriewechsel. Gleichzeitig sorgt eine optimierte Konstruktion für mehr Stabilität und Widerstandsfähigkeit im Alltag. Auch die Bedienung wurde weiter verbessert – unter anderem durch ein intuitiveres Design mit eingefärbten Pfeilen zur besseren Orientierung bei der manuellen Temperaturregelung.

Die bewährte vilisto 3-Sensor-Technologie bleibt dabei erhalten. Sie erkennt Anwesenheit ohne zusätzliche Hardware und ermöglicht automatisiertes, bedarfsgerechtes Heizen in Nichtwohngebäuden. So wird nur dann geheizt, wenn Räume tatsächlich genutzt werden. Zusätzlich können die Thermostate einen digitalen hydraulischen Abgleich durchführen, um die Effizienz der Wärmeverteilung im Gebäude weiter zu verbessern.

Neben der Hardware entwickelt vilisto auch seine Software und die angeschlossene Online-Plattform kontinuierlich weiter. In den vergangenen Monaten wurden unter anderem neue Funktionen wie ein Eventplaner - eine Art Heizkalender für unregelmäßige Termine - sowie ein erweitertes Battery Monitoring eingeführt. Parallel dazu optimiert das Unternehmen laufend interne Prozesse, um Kund*innen beim Onboarding noch besser zu unterstützen und Einsparungen sowie Komfort weiter zu erhöhen.

„Unser Ziel ist es, Gebäudeverantwortliche nicht nur beim Energiesparen zu unterstützen, sondern den Alltag insgesamt einfacher zu gestalten“, sagt Berger.

Über vilisto

ilisto ist ein Hamburger Klimaschutzunternehmen, dessen digitales Wärmemanagement den Energieverbrauch in Nichtwohngebäuden reduziert. Herzstück der Lösung sind intelligente Thermostate, die mithilfe patentierter Sensorik und selbstlernender Algorithmen die Raumnutzung erkennen und die Temperatur automatisiert optimieren. So hilft vilisto Unternehmen, Städten und Kommunen dabei, Heizkosten und CO₂-Emissionen um bis zu 32 Prozent zu senken. Zusätzlich ermöglicht die Lösung einen digitalen hydraulischen Abgleich zur weiteren Optimierung der Wärmeverteilung im Gebäude.

Über eine angeschlossene Online-Plattform können zudem Raumdaten eingesehen und weitere Optimierungen vorgenommen werden. Die Lösung ist bereits bei über 400 Kundinnen im Einsatz – darunter Unternehmen wie die CLS Holding sowie öffentliche Auftraggeberinnen wie die Stadt Hamburg.

vilisto wurde 2016 von Christoph Berger, Christian Brase und Lasse Stehnen gegründet und beschäftigt aktuell rund 50 Mitarbeitende. Weitere Informationen unter www.vilisto.de.

Pressekontakt

vilisto GmbH
redaktion@vilisto.de
040 3346 812 00